

# GRI Index

| GRI-KAPITEL | GRI INDIKATOREN | GRAD DER ERFÜLLUNG | KOMMENTAR |
|-------------|-----------------|--------------------|-----------|
|-------------|-----------------|--------------------|-----------|

## STRATEGIE UND ANALYSE

|     |  |   |   |
|-----|--|---|---|
| 1.1 | Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers der Organisation   | ● | Dialog<br>Kontinuität                           |
| 1.2 | Beschreibung der wichtigsten Auswirkungen, Risiken und Chancen | ● | Erfolge<br>Umwelt<br>Netzwerk<br>Zielerreichung |








## ORGANISATIONSPROFIL

|      |  |   |   |
|------|--|---|---|
| 2.1  | Name der Organisation  | ● | Unternehmen/Impressum   |
| 2.2  | Wichtigste Marken/Produkte/<br>Dienstleistungen  | ● | Unternehmen/Reisen<br>mit AIDA<br>Erfolge/Nachhaltiges<br>Wirtschaften                |
| 2.3  | Organisationsstruktur einschließlich der Hauptabteilungen, der verschiedenen Betriebsstätten, Tochterunternehmen und Joint Ventures  | ● | Gesamtbilanz Carnival<br>Unternehmen/AIDA als<br>Arbeitgeber<br>Erfolge/<br>Standorte |
| 2.4  | Hauptsitz der Organisation   | ● | Unternehmen/AIDA als<br>Arbeitgeber<br>Erfolge/<br>Standorte                          |
| 2.5  | Anzahl der Länder, in denen die Organisation tätig ist, und Namen der Länder, in denen Hauptbetriebsstätten angesiedelt sind oder die für die im Bericht abgedeckten Nachhaltigkeitsthemen besonders relevant sind | ● | Unternehmen/Karriere/<br>Ihr Arbeitsplatz<br>Erfolge/<br>Standorte                    |
| 2.6  | Eigentümerstruktur und Rechtsform  | ● | Unternehmen/Historie  |
| 2.7  | Märkte, die bedient werden (einschließlich einer Aufschlüsselung nach Gebieten, abgedeckten Branchen und Kundenstruktur)   | ● | Unternehmen/Reisen mit<br>AIDA/Ziele<br>AIDA in Zahlen<br>Tabelle<br>Zielerreichung   |
| 2.8  | Größe der berichtenden Organisation  | ● | AIDA in Zahlen  |
| 2.9  | Wesentliche Veränderungen der Größe, Struktur oder Eigentumsverhältnisse im Berichtszeitraum   | ● | AIDA in Zahlen<br>Erfolge/<br>Unternehmen<br>Erfolge/<br>Wirtschaftsmotor             |
| 2.10 | Im Berichtszeitraum erhaltene Preise   | ● | Unternehmen/<br>Auszeichnungen  |






## BEREICHSPARAMETER

|             |   |   |  |
|-------------|---|---|--|
| <b>3.1</b>  | Berichtszeitraum (z. B. Haushaltsjahr/Kalenderjahr) für die im Bericht enthaltenen Informationen  |    | Tabelle<br>Zielerreichung  |
| <b>3.2</b>  | Veröffentlichung des letzten Berichts, falls vorhanden  |    | Aktuelles  |
| <b>3.3</b>  | Berichtszyklus (z. B. jährlich / halbjährlich)  |    | Tabelle<br>Zielerreichung  |
| <b>3.4</b>  | Ansprechpartner für Fragen zum Bericht und zu seinem Inhalt   |    | Dialog   |
| <b>3.5</b>  | Vorgehensweise bei der Bestimmung des Berichtsinhaltes  |    | <b>Standards</b><br>Anhand einer durch die Muttergesellschaft vorgegebenen Checkliste werden aktuelle Daten und neue Projekte abgefragt. Die Auswertung der Daten sowie die Bestimmung der wesentlichen Handlungsfelder erfolgen u.a. anhand von Mitarbeiter- und Gästebefragungen, Umweltauswirkungen, Einhaltung gesetzlicher Anforderungen und wirtschaftlicher Relevanz. |
| <b>3.6</b>  | Berichtsgrenze (z. B. Länder, Abteilungen, Tochterunternehmen, gepachtete Fabriken, Joint Ventures, Zulieferer usw.)  |  | Erfolge  |
| <b>3.7</b>  | Angabe besonderer Beschränkungen des Umfangs oder der Grenzen des Berichts  |  | Erfolge  |
| <b>3.8</b>  | Die Grundlage für die Berichterstattung über Joint Ventures, Tochterunternehmen, gepachtete Anlagen und ausgelagerte Tätigkeiten sowie andere Einheiten, die die Vergleichbarkeit der Berichtszeiträume oder der Angaben für verschiedene Organisationen erheblich beeinträchtigen kann |  | Erfolge  |
| <b>3.9</b>  | Erhebungsmethoden und Berechnungsgrundlagen für Daten, die für Indikatoren und andere Informationen im Bericht verwendet werden, einschließlich der den Schätzungen zugrunde liegenden Annahmen und Techniken   |  | <b>Standards</b><br>s.o.   |
| <b>3.10</b> | Auswirkung der neuen Darstellung von Informationen aus alten Berichten und Begründung, warum die Informationen neu dargestellt wurden (z. B. Fusionen/Übernahmen, neue Referenzjahre/-zeiträume, Art des Geschäfts, Messmethoden)   |  | <b>AIDA in Zahlen</b><br>Tabelle Zielerreichung  |
| <b>3.11</b> | Wesentliche Veränderungen des Umfangs, der Berichtsgrenzen oder der verwendeten Messmethoden gegenüber früheren Berichtszeiträumen  |  | Keine wesentlichen Veränderungen im Berichtszeitraum   |
| <b>3.12</b> | Index, der in Form einer Tabelle angibt, an welcher Stelle im Bericht die Standardangaben enthalten sind  |  | GRI-Index  |
| <b>3.13</b> | Richtlinien und zurzeit verwendete Praxis im Hinblick auf die Bestätigung des Berichts durch externe Dritte   |  | GRI-Index  |

















|      |  |   |  |
|------|--|---|--|
| 4.1  | Corporate Governance-Struktur der Organisation, einschließlich Ausschüsse unter dem obersten Leitungsorgan, die für bestimmte Aufgaben, z. B. die Erarbeitung von Strategien oder die Aufsicht über die Organisation, zuständig sind   |    | Gesamtbilanz und Nachhaltigkeitsbericht<br>Carnival<br>Unternehmen/<br>Management<br>Philosophie<br>Dialog             |
| 4.2  | Angabe, ob der Vorsitzende des höchsten Leitungsorgans gleichzeitig Geschäftsführer ist  |    | Gesamtbilanz und Nachhaltigkeitsbericht<br>Carnival<br>Unternehmen/<br>Management<br>Erfolge/<br>Unternehmen           |
| 4.3  | Für Organisationen ohne Aufsichtsrat: Angabe der Anzahl der Mitglieder des höchsten Leitungsorgans, die unabhängig oder keine Mitglieder der Geschäftsführung sind   |    | Gesamtbilanz und Nachhaltigkeitsbericht<br>Carnival<br>Unternehmen/<br>Management                                      |
| 4.4  | Mechanismen für Inhaber von Anteilen und für Mitarbeiter, um Empfehlungen oder Anweisungen an das höchste Leitungsorgan zu adressieren   |    | Unternehmen/Aktuelles<br>Mitarbeiter<br>Karriere/offene<br>Unternehmenskultur  |
| 4.5  | Zusammenhang zwischen der Bezahlung der Mitglieder des höchsten Leitungsorgans, der leitenden Angestellten und der Mitglieder der Geschäftsführung (einschließlich Abfindungen) und der Leistung der Organisation (einschließlich der gesellschaftlichen und der ökologischen Leistung)                      |    | Unternehmen/AIDA als Arbeitgeber<br>Aktuelles  |
| 4.6  | Bestehende Mechanismen, mit denen das höchste Leitungsorgan sicherstellen kann, dass Interessenkonflikte vermieden werden  |  | Mitarbeiter/Code of Business Conduct and Ethics<br>AIDA in Zahlen  |
| 4.7  | Herangehensweise zur Bestimmung der Qualifikation und der Erfahrung der Mitglieder des höchsten Leitungsorgans, um die Strategie der Organisation in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft zu lenken.  |  | Die Mitglieder des höchsten Leitungsorgans werden aufgrund ihrer Qualifikation in diese Funktion gewählt.<br>Aktuelles |
| 4.8  | Intern entwickelte Leitbilder, interner Verhaltenskodex und Prinzipien, die für die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Leistung der Organisation von Bedeutung sind, sowie die Art und Weise, wie diese umgesetzt werden   |  | Philosophie<br>Strategie<br>Erfolge  |
| 4.9  | Verfahren, mit denen das höchste Leitungsorgan überwacht, wie die Organisation die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Leistung ermittelt und steuert, einschließlich maßgeblicher Risiken und Chancen sowie der Einhaltung international vereinbarter Standards, Verhaltensregeln und Prinzipien |  | Standards<br>Tabelle Zielerreichung  |
| 4.10 | Verfahren zur Bewertung des höchsten Leitungsorgans selbst, insbesondere im Hinblick auf die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Leistung   |  | Es gibt ein Jahresbudget mit hinterlegten ökonomischen und ökologischen sowie sozialen Zielen.                         |









|             |   |   |  |
|-------------|---|---|--|
| <b>4.11</b> | Erklärung, ob und wie die Organisation den Versorgungsansatz bzw. das Vorsorgeprinzip berücksichtigt  |    | Erfolge/Nachhaltiges Wirtschaften<br>Erfolge/<br>Wirtschaftsmotor<br>Standards   |
| <b>4.12</b> | Extern entwickelte ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Vereinbarungen, Prinzipien oder andere Initiativen, die die Organisation unterzeichnet bzw. denen zugestimmt hat oder denen sie beigetreten ist           |    | Standards<br>Netzwerk  |
| <b>4.13</b> | Mitgliedschaft in Verbänden (z. B. Branchenverbände) bzw. nationalen / internationalen Interessenvertretungen   |    | Netzwerk   |
| <b>4.14</b> | Liste der von der Organisation einbezogenen Stakeholdergruppen  |    | Netzwerk   |
| <b>4.15</b> | Grundlage für die Auswahl der Stakeholder, die einbezogen werden sollen   |    | Netzwerk   |
| <b>4.16</b> | Ansätze für die Einbeziehung von Stakeholdern, einschließlich der Häufigkeit der Einbeziehung, unterschieden nach Art und Stakeholdergruppe   |    | Netzwerk<br>Mitarbeiterbefragung<br>Gästabefragung<br>Tabelle<br>Zielerreichung<br><br>Es wird keine Unterscheidung in der Qualität des Dialoges (z.B. Häufigkeit) mit den Stakeholdern vorgenommen. |
| <b>4.17</b> | Wichtige Fragen und Bedenken, die durch die Einbeziehung der Stakeholder aufgeworfen wurden und Angaben dazu, wie die Organisation auf diese Fragen und Bedenken – auch im Rahmen ihrer Berichterstattung – eingegangen ist |  | Netzwerk<br>Mitarbeiterbefragung<br>Gästabefragung<br>Tabelle<br>Zielerreichung  |

## ÖKONOMISCHE LEISTUNGSINDIKATOREN

|            |   |   |   |
|------------|---|---|---|
| <b>EC1</b> | Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert, einschließlich Einnahmen, Betriebskosten, Mitarbeitergehältern, Spenden und anderer Investitionen in das Gemeinwesen, Gewinnvortrag und Zahlungen an Kapitalgeber und öffentliche Stellen / Behörden |  | Erfolge<br>AIDA in Zahlen<br>Gesamtbilanz Carnival  |
| <b>EC2</b> | Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Aktivitäten der Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen  |  | Erfolge<br>AIDA in Zahlen<br>Gesamtbilanz Carnival  |
| <b>EC3</b> | Umfang der betrieblichen sozialen Zuwendungen   |  | Der Rahmentarifvertrag für die Mitarbeiter auf See sieht eine private Rentenversicherung vor. Für die Mitarbeiter an Land bietet AIDA eine arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge. |
| <b>EC4</b> | Bedeutende finanzielle Zuwendungen der öffentlichen Hand (z. B. Subventionen)   |  | Werden aus Wettbewerbsgründen nicht berichtet.  |
| <b>EC5</b> | Spanne des Verhältnisses der Standardeintrittsgehälter zum lokalen Mindestlohn an wesentlichen Standorten   |  | Gehälter nach Tarif   |

|             |  |   |  |
|-------------|--|---|--|
| <b>EC6</b>  | Geschäftspolitik, -praktiken und Anteil der Ausgaben, der an wesentlichen Geschäftsstandorten auf Zulieferer vor Ort entfällt  | ● | Erfolge/Wertschöpfung  |
| <b>EC7</b>  | Verfahren für die Einstellung von lokalem Personal und Anteil von lokalem Personal bei den leitenden Angestellten an den wesentlichen Geschäftsstandorten  | ● | Karriereseiten<br>Mitarbeiter  |
| <b>EC8</b>  | Entwicklung und Auswirkungen von Investitionen in die Infrastruktur und Dienstleistungen, die vorrangig im öffentlichen Interesse erfolgen, sei es durch kommerzielles Engagement, durch Sachleistungen oder durch pro-bono-Arbeit | ● | Erfolge<br>Tabelle Zielerreichung  |
| <b>EC9</b>  | Verständnis und Beschreibung der Art und des Umfangs wesentlicher indirekter wirtschaftlicher Auswirkungen   | ● | Erfolge/<br>Wertschöpfung<br>Unternehmen/<br>Wirtschaftsfaktor                               |
| <b>EN1</b>  | Eingesetzte Materialien nach Gewicht und Volumen   | ● | Im Gegensatz zu einem Produktionsunternehmen setzen wir lediglich Verbrauchsmaterialien ein. |
| <b>EN2</b>  | Anteil von Recyclingmaterial am Gesamtmaterialeinsatz  | ● | Erfolge<br>Umwelt/<br>gelebte Praxis<br>AIDA in Zahlen/<br>Recyclingquote                    |
| <b>EN3</b>  | Direkter Energieverbrauch, aufgeschlüsselt nach Primärenergiequellen   | ● | AIDA in Zahlen   |
| <b>EN4</b>  | Indirekter Energieverbrauch, aufgeschlüsselt nach Primärenergiequellen   | ● | AIDA in Zahlen   |
| <b>EN5</b>  | Durch umweltbewussten Einsatz und Effizienzsteigerungen eingesparte Energie  | ● | Umwelt<br>AIDA in Zahlen   |
| <b>EN6</b>  | Initiativen zur Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen mit höherer Energieeffizienz und solchen, die auf erneuerbaren Energien basieren sowie die dadurch erreichte Verringerung des Energiebedarfs                         | ● | Umwelt<br>AIDA in Zahlen   |
| <b>EN7</b>  | Initiativen zur Verringerung des indirekten Energieverbrauchs und erzielte Einsparungen  | ● | Gäste<br>Umwelt  |
| <b>EN8</b>  | Gesamtwasserentnahme aufgeteilt nach Quellen   | ● | Umwelt<br>AIDA in Zahlen   |
| <b>EN9</b>  | Wasserquellen, die wesentlich von der Entnahme von Wasser betroffen sind   | ● | Umwelt<br>AIDA in Zahlen   |
| <b>EN10</b> | Anteil in Prozent und Gesamtvolumen an zurück gewonnenem und wiederverwendetem Wasser  | ● | Umwelt<br>AIDA in Zahlen   |
| <b>EN11</b> | Ort und Größe von eigenen gepachteten oder verwalteten Grundstücken in oder angrenzend an Schutzgebiete oder Gebiete mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten   | ● | Keine Standorte in solchen Gebieten und keine Routen in ökologische sensiblen Gebieten       |
| <b>EN12</b> | Beschreibung der wesentlichen Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität in Schutzgebieten und in Gebieten mit einem hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten                 | ● | Gäste/Bewusstes Reisen<br>Umwelt   |










|             |  |   |   |
|-------------|--|---|---|
| <b>EN13</b> | Geschützte oder wiederhergestellte natürliche Lebensräume  |    | Keine im Berichtszeitraum   |
| <b>EN14</b> | Strategien, laufende Maßnahmen und Zukunftspläne für das Management der Auswirkungen auf die Biodiversität   |    | s. EN12   |
| <b>EN15</b> | Anzahl der Arten auf der Roten Liste der IUCN und auf nationalen Listen, die ihren natürlichen Lebensraum in Gebieten haben, die von der Geschäftstätigkeit der Organisation betroffen sind, aufgeteilt nach dem Bedrohungsgrad                                      |    | Engagement für Erhalt der Artenvielfalt. Keine Routen in ökologische sensible Gebiete<br>2013 Mitbegründung des Vereins „Freunde der Meere“ |
| <b>EN16</b> | Gesamte direkte und indirekte Treibhausgasemissionen nach Gewicht  |    | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>EN17</b> | Andere relevante Treibhausgasemissionen nach Gewicht   |    | Alle relevanten Emissionen erfasst über Daten in AIDA in Zahlen, CO <sub>2</sub> , NO <sub>x</sub> , SO <sub>x</sub> .                      |
| <b>EN18</b> | Initiativen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen und erzielte Ergebnisse  |    | <a href="#">Umwelt</a><br><a href="#">AIDA in Zahlen</a><br><a href="#">Erfolge</a>   |
| <b>EN19</b> | Emissionen von Ozon-abbauenden Stoffen nach Gewicht  |    | Kein Einsatz von Ozon-abbauenden Kühlmitteln.   |
| <b>EN20</b> | NOX, SOX und andere wesentlich Luftemissionen nach Art und Gewicht   |   | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>EN21</b> | Gesamte Abwassereinleitungen nach Art und Einleitungsort   |  | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>EN22</b> | Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode  |  | <a href="#">Umwelt</a><br><a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>EN23</b> | Gesamtzahl und Volumen wesentlicher Freisetzungen  |  | <a href="#">Umwelt</a>  |
| <b>EN24</b> | Gewicht des transportierten, importierten, exportierten oder behandelten Abfalls, der gemäß den Bestimmungen des Baseler Übereinkommens, Anlage I, II, III und VIII als gefährlich eingestuft wird sowie Anteil in Prozent des zwischenstaatlich verbrachten Abfalls |  | <a href="#">Umwelt</a><br>Keine entsprechenden Abfälle  |
| <b>EN25</b> | Bezeichnung, Größe, Schutzstatus und Biodiversitätswert von Gewässern und damit verbundenen natürlichen Lebensräumen, die von den Abwassereinleitungen und dem Oberflächenabfluss der berichtenden Organisation erheblich betroffen sind                             |  | Keine Schutzgebiete betroffen   |
| <b>EN26</b> | Initiativen, um die Umweltauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen zu minimieren und Ausmaß ihrer Wirkungen   |  | <a href="#">Erfolge</a><br><a href="#">AIDA in Zahlen</a><br><a href="#">Gäste</a>  |
| <b>EN28</b> | Geldwert wesentlicher Bußgelder und Gesamtzahl nicht-monetärer Strafen wegen Nichteinhaltung von Rechtsvorschriften im Umweltbereich   |  | <a href="#">Philosophie, Standards/ Strategie</a>   |
| <b>EN29</b> | Wesentliche Umweltauswirkungen verursacht durch den Transport von Produkten und anderen Gütern und Materialien, die für die Geschäftstätigkeit der Organisation verwendet werden, sowie durch den Transport von Mitarbeitern   |  | <a href="#">Umwelt</a><br><a href="#">Mitarbeiter</a><br>Wir arbeiten an neuen Mobilitätskonzepten für Waren, Mitarbeiter und Gäste.        |

|             |   |   |   |
|-------------|---|---|---|
| <b>EN30</b> | Gesamt Umweltschutzausgaben und -investitionen aufgeschlüsselt nach Art der Ausgaben und Investitionen  |    | Wir berichten an den Mutterkonzern und unsere Ausgaben und Investitionen werden konsolidiert berichtet.   |
| <b>LA1</b>  | Gesamtbelegschaft nach Beschäftigungsart, Arbeitsvertrag und Region   |    | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>LA2</b>  | Mitarbeiterfluktuation insgesamt und als Prozentsatz aufgedgliedert nach Altersgruppe, Geschlecht und Region  |    | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>LA3</b>  | Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten und nicht Mitarbeitern mit einem befristeten Arbeitsvertrag oder Teilzeitkräften gewährt werden, aufgeschlüsselt nach wesentlichen Tätigkeitsbereichen |    | Alle Arbeitnehmer sind voll sozialversicherungs- und steuerpflichtig. Vergütungssysteme orientieren sich am Tarif beziehungsweise an Betriebsvereinbarungen und dem Unternehmenserfolg.   |
| <b>LA4</b>  | Prozentsatz der Mitarbeiter, der unter Kollektivvereinbarungen fällt  |    | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |
| <b>LA5</b>  | Mitteilungsfrist(en) in Bezug auf wesentliche betriebliche Vereinbarungen einschließlich der Information, ob diese Frist in Kollektivvereinbarungen festgelegt wurde  |    | Wir pflegen eine offene Kommunikationspolitik. Dazu gehören ein aktiver Austausch von Informationen und Erfahrungen genauso wie unsere Open Door Policy: Geschäftsleitung und Führungskräfte haben für die Anliegen der Mitarbeiter jederzeit ein offenes Ohr. Über die Mitarbeiterzeitung „WIR“ und das AIDA Intranet sowie den monatlichen Newsletter informieren wir unsere Mitarbeiter über alle Neuigkeiten aus der AIDA Welt.<br><br>Erarbeiten eines Tools zur Mitarbeiterbefragung (survey) Ende 2014 geplant |
| <b>LA6</b>  | Prozentsatz der Gesamtbelegschaft, der in Arbeitsschutzausschüssen vertreten wird, die die Arbeitsschutzprogramme überwachen und darüber beraten  |  | Bis zu 25 Prozent der AIDA Mitarbeiter an Bord und an Land sind in den Arbeitsschutzausschüssen auf Schiffs- und Standortebene vertreten. Sie sind bei Fragen der Sicherheitsausrüstung, der Aus- und Weiterbildung, bei Beschwerdemechanismen und bei der Zielerstellung eingebunden.  |
| <b>LA7</b>  | Verletzungen, Berufskrankheiten, Ausfalltage und Abwesenheit sowie Summe der arbeitsbedingten Todesfälle nach Region  |  | <a href="#">AIDA in Zahlen</a>  |



|             |   |   |  |
|-------------|---|---|--|
| <b>LA8</b>  | Unterricht, Schulungen, Beratungsangebote, Vorsorge- und Risikokontrollprogramme, die Mitarbeiter, ihre Familien oder Mitglieder der Gemeinschaft, bei ernsten Krankheiten unterstützen |    | Mitarbeiterleistungen  |
| <b>LA9</b>  | Arbeitsschutzthemen, die in förmlichen Vereinbarungen mit Gewerkschaften behandelt werden   |    | Mitarbeiter<br>Unternehmen/AIDA als Arbeitgeber  |
| <b>LA10</b> | Durchschnittliche jährliche Stundenzahl pro Mitarbeiter und Mitarbeiterkategorie, die der Mitarbeiter aus- und weitergebildet wurde   |    | AIDA in Zahlen   |
| <b>LA11</b> | Programme für Wissensmanagement und lebenslanges Lernen, die die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter fördern und ihnen beim Berufsaufstieg helfen                                   |    | Mitarbeiter/Aus- und Weiterbildung<br>Karriereseiten   |
| <b>LA12</b> | Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung erhalten   |    | AIDA Kompetenzmodell<br>als Basis der Personal- und Führungsinstrumente<br>- Bereichsspezifische Leistungsbeurteilungen, Potenzialbeurteilungen und diagnostische Instrumente im Rahmen der Personalauswahl und Mitarbeiterförderung<br>- Leitfaden für Führungskräfte zur Leistungsbeurteilung und Potenzialerkennung<br>- AIDA Führungsstandards (auch als Schulung über AIDA Expert)<br>- 2013: Einführung einer Toolbox von Briefingmodulen für HR-Manager an Bord zu den führungs-spezifischen Themen (Leistungsbeurteilung, Potenzialerkennung & -beurteilung, AIDA Laufbahnmodelle, AIDA Talent Management) |
| <b>LA13</b> | Zusammensetzung der leitenden Organe und Aufteilung der Mitarbeiter nach Geschlecht   |  | AIDA in Zahlen   |







## GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNGSINDIKATOREN: MENSCHENRECHTE

|            |   |   |   |
|------------|---|---|---|
| <b>HR1</b> | Prozentsatz und Gesamtzahl der wesentlichen Investitionsvereinbarungen, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden   |    | Wir verpflichten alle wesentlichen Lieferanten und Dienstleister zur Einhaltung von Menschenrechten.      |
| <b>HR2</b> | Prozentsatz wesentlicher Zulieferer und Auftragnehmer, die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden und ergriffene Maßnahmen   |    | Umwelt/<br>Abfallmanagement<br>Philosophie  |
| <b>HR3</b> | Stunden, die Mitarbeiter insgesamt zu Firmenrichtlinien und Verfahrensanweisungen der Organisation geschult wurden, die sich auf Menschenrechtsaspekte beziehen und die für die Geschäftstätigkeit maßgeblich sind, sowie der Prozentsatz der geschulten Mitarbeiter an der Gesamtbelegschaft |    | Mitarbeiter/Ethik   |
| <b>HR4</b> | Gesamtzahl der Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Maßnahmen  |    | keine   |
| <b>HR5</b> | Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen die Vereinigungsfreiheit oder das Recht zu Kollektivverhandlungen erheblich gefährdet sein könnten sowie ergriffene Maßnahmen, um diese Rechte zu schützen   |    | Mitarbeiter<br>AIDA als Arbeitgeber<br>Charta der Vielfalt  |
| <b>HR6</b> | Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen ein erhebliches Risiko auf Kinderarbeit besteht und ergriffene Maßnahmen, um zur Abschaffung von Kinderarbeit beizutragen  |    | Philosophie<br>Mitarbeiter<br>Code of Business Conduct and Ethics   |
| <b>HR7</b> | Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen ein erhebliches Risiko auf Zwangs- oder Pflichtarbeit besteht und ergriffene Maßnahmen, um zur Abschaffung von Zwangs- oder Pflichtarbeiten beizutragen  |  | Philosophie<br>Mitarbeiter<br>Code of Business Conduct and Ethics   |
| <b>HR8</b> | Prozentsatz des Sicherheitspersonals, das zu Richtlinien und Verfahrensanweisungen in Bezug auf Menschenrechtsaspekte, die für Geschäftstätigkeiten relevant sind, geschult wurde   |  | Alle Mitarbeiter werden zum Code of Business Conduct and Ethics geschult und zur Einhaltung verpflichtet. |
| <b>HR9</b> | Gesamtzahl der Vorfälle, in denen Rechte der Ureinwohner verletzt wurden und ergriffene Maßnahmen   |  | keine   |

## GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNGSINDIKATOREN: GESELLSCHAFT

|            |  |   |   |
|------------|--|---|---|
| <b>SO1</b> | Art, Umfang und Wirksamkeit jedweder Programme und Verfahrensweisen, die die Auswirkungen der Geschäftstätigkeiten auf das Gemeinwesen bewerten und regeln, einschließlich Beginn Durchführung und Beendigung der Geschäftstätigkeit in einer Gemeinde oder Region |  | Erfolge/Wertschöpfung   |
| <b>SO2</b> | Prozentsatz und Anzahl der Geschäftseinheiten, die auf Korruptionsrisiken hin untersucht wurden  |  | Überwachung Einhaltung des Codes of Business Conduct and Ethics. Durchführung Risk Assessment zusammen mit der Muttergesellschaft hinsichtlich Korruptionsrisiken. Definition von Maßnahmen und Kontrollen. |

|            |   |   |   |
|------------|---|---|---|
| <b>S03</b> | Prozentsatz der Angestellten, die in der Antikorruptionspolitik und den Antikorruptionsverfahren der Organisation geschult wurden   |  | Mitarbeiter/Ethik<br>AIDA in Zahlen   |
| <b>S04</b> | In Reaktion auf Korruptionsfälle ergriffene Maßnahmen   |  | Keine Vorfälle  |
| <b>S05</b> | Politische Positionen und Teilnahme an der politischen Willensbildung und am Lobbying   |  | Intensiver Dialog mit politischen Stakeholdern, insbesondere um gemeinsam den Ausbau umweltfreundlicher Infrastrukturen voranzutreiben (Landstrom, Hybridbarge). Nur Beratung, keine Zuwendungen gemäß Code of Business Conduct and Ethics. |
| <b>S06</b> | Gesamtwert der Zuwendungen (Geld und Sachwerte) an Parteien, Politiker und damit verbundene Einrichtungen, aufgelistet nach Ländern |  | s. S05  |

## GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNGSINDIKATOREN: PRODUKTVERANTWORTUNG

|            |   |   |   |
|------------|---|---|---|
| <b>PR1</b> | Etappen während der Lebensdauer eines Produkts oder der Dauer einer Dienstleistung, in denen untersucht wird, ob die Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit der Kunden verbessert werden können und Prozentsatz der Produkt- und Dienstleistungskategorien, die entsprechend untersucht werden |    | Strategie<br>Unternehmen<br>Umwelt<br>Erfolge |
| <b>PR2</b> | Summe der Vorfälle, in denen Vorschriften und freiwillige Verhaltensregeln zu den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf Gesundheit und Sicherheit nicht eingehalten wurden, dargestellt nach Art der Folgen   |  | keine   |
| <b>PR5</b> | Praktiken im Zusammenhang mit Kundenzufriedenheit einschließlich der Ergebnisse von Umfragen zur Kundenzufriedenheit  |  | Gästezufriedenheit<br>AIDA in Zahlen          |
| <b>PR8</b> | Gesamtzahl berechtigter Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes der Kundendaten und deren Verlust  |  | Gäste Datenschutz                             |

 komplett erfüllt

 teilweise erfüllt